

Nummer:31
Datum: 31.05.2010
Verantwortlich: -
Arbeitsbereich: -
Arbeitsplatz/Tätigkeit: -

BETRIEBSANWEISUNG gem. § 14 GefStoffV

Produkt

Interflon Foam Cleaner (Aerosol)

Produkt: Vielseitiger Schaumreiniger für empfindliche Oberflächen
Enthält außerdem: Mischung aus Wasser, Glycol, IPA, Detergentien, Ammonium,
Treibgas= Propan/Butan.
Gelistet durch NSF (NSF-A1) mit der
Registrierungsnummer 138681.
Form: Aerosol **Farbe:** Farblos
Geruch: Angenehm

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahren für Mensch:

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Behälter steht unter Druck!
F+ Hochentzündlich
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Gefahren für Umwelt:

Nicht in größeren Mengen in das Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln

Persönliche Schutzausrüstung:

Handschutz: Schutzhandschuhe tragen.
Atenschutz: Nicht erforderlich.
Augenschutz: Nicht erforderlich.



Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Arbeitsstätte: Für gute Be- und Entlüftung auch im Bodenbereich sorgen.
Von offenen Flammen, Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.
Keine Vorratsmengen am Arbeitsplatz vorhalten.

Dosen nicht mit Gewalt öffnen.

Ab-/Umfüllen: -----

Transport: Druckgasbehälter/Druckgaspackungen sind so zu befördern, daß sie nicht herabfallen oder ihre Lage verändern können. Nicht in der Fahrerkabine des Kraftfahrzeugs mitführen.

Lagerung: Nicht in Arbeitsräumen, Durchgängen, Durchfahrten, Treppenräumen, Gebäude oder Stockwerksfluren lagern oder bereitstellen. Lagerort muß kühl und gut gelüftet sein



Während des Umgangs mit dem Produkt keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Nicht rauchen. Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände reinigen und pflegen.



Verhalten im Gefahrfall



Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Ersteller

Datum: 31.05.2010

Nr.: 31

Seite: 1 von 2

Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Dampf oder Nebel nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder ins Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit überflüssigem Wasser wegspülen.



Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr:

Rettungsleitstelle:

Siehe aushangpflichtige

Arzt:

Ersthelfer:

Informationen

Erste Hilfe



Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

Einatmen:

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Sachgerechte Entsorgung



Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

EU Abfallkatalog:

15 01 04 Verpackungen aus Metall

20 01 15 Laugen L 47/30 16.2.2001 Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften DE

Ersteller

Datum: 31.05.2010

Nr.: 31

Seite: 2 von 2

Unterschrift(en)
Verantwortl.: